

Medienmitteilung

DOKUMENT 3 Seiten
BEILAGEN Bilder

Warschau, 31. März 2025

Stadler liefert 14 FLIRT-Züge an polnische Regionalbahn Koleje Mazowieckie

Die polnische Regionalbahn Koleje Mazowieckie (KM) und Stadler haben einen Vertrag über die Lieferung von 14 FLIRT-Triebzügen unterzeichnet. Mit dieser Bestellung unterstreicht die KM ihr Engagement, die Sicherheit und den Komfort für die Fahrgäste in der Region Masowien zu erhöhen. Dank diesem Auftrag wird Stadler in den nächsten Jahren insgesamt 64 hochmoderne FLIRT-Züge an das Bahnunternehmen liefern.

Mit der Vertragsunterzeichnung löst die Koleje Mazowieckie (KM) den dritten von insgesamt vier Ausführungsverträgen aus dem im Juni 2024 unterzeichneten Rahmenvertrag aus. Die ersten Züge des nun unterzeichneten Loses werden innerhalb von 24 Monaten ausgeliefert. Neben den Zügen umfasst der Auftrag auch einen Wartungsvertrag mit einer Laufzeit von 18 Jahren.

Moderne Züge als Wirtschaftsmotor

«Dank der Mittel, die wir aus dem Programm 'Europäischer Fonds für Masowien 2021-2027' erhalten haben, konnten wir einen weiteren Ausführungsvertrag unterzeichnen. Zusammen mit den bereits unterzeichneten Verträgen haben wir nun insgesamt 64 FLIRT-Elektrotriebzüge zu je fünf Wagen bestellt. Unser Ziel ist es, in den nächsten Jahren bis zu 75 FLIRT-Züge auf unserem Netz verkehren zu lassen. Das ist nicht nur eine Investition in modernes Rollmaterial, sondern auch in die Zukunft der ganzen Region. Moderne Züge verbessern das Reiseerlebnis für die Fahrgäste erheblich. Als eines der modernsten Regionalverkehrsunternehmen in Polen streben wir höchste Standards an», sagt Robert Stępień, CEO von Koleje Mazowieckie.

Stadler baut für die masowische Bahngesellschaft elektrische FLIRT-Züge der neuesten Generation. Das für die Fertigung der Fahrzeuge verwendete leichte Aluminium ermöglicht einen energie- und kosteneffizienten Betrieb. «Die neuen fünfteiligen FLIRT-Züge nutzen moderne Technologien, um den Energieverbrauch und damit auch die Betriebskosten zu senken.

Dies ist für die Erreichung des Netto-Null-Ziels von grosser Bedeutung. Wir freuen uns, einen weiteren Vertrag mit Stadler Polska unterzeichnet zu haben. Unsere bisherige Zusammenarbeit war sehr zufriedenstellend und ich bin überzeugt, dass die Fahrzeuge wieder nach den höchsten Standards gefertigt und termingerecht geliefert werden», sagt Czesław Sulima, Vorstandsmitglied und Betriebsleiter von Koleje Mazowieckie.

Aus Masowien, für Masowien – Stadler schafft 200 Vollzeitstellen

Koleje Mazowieckie betreibt bereits insgesamt 71 FLIRT-Züge. 10 dieser Züge hat das Unternehmen im Jahr 2006 gekauft, 61 weitere als Teil eines Rahmenvertrags aus dem Jahr 2018. 2024 hat die Betreiberin weitere 50 Züge bestellt, die derzeit im Werk von Stadler Polska in Siedlce gefertigt werden. Dabei arbeitet Stadler eng mit lokalen Lieferanten und Partnern zusammen.

Radosław Banach, CEO von Stadler Polska, betont die Bedeutung des neuen Auftrages für das Wachstum des Unternehmens: «Ich freue mich sehr, dass wir weitere 14 Fahrzeuge für die Koleje Mazowieckie produzieren können. Die masowische Bahngesellschaft ist seit Beginn unserer Aktivitäten in Polen eine wichtige Kundin für uns. Dank der Aufträge der KM werden wir in unserem Werk in Siedlce 200 Vollzeitstellen schaffen. Das ist auch eine gute Nachricht für unsere Lieferanten und Partner, die mit uns zusammenarbeiten werden, um diesen Auftrag abzuwickeln. Ich freue mich, dass unser Werk in Masowien einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung des Bahnverkehrs in der Region leisten kann.»

FLIRT – komfortabel und zuverlässig

Der FLIRT ist mit weltweit über 2'750 verkauften Einheiten ein Bestseller von Stadler. Die FLIRT-Züge für Koleje Mazowieckie zeichnen sich durch eine leichte Aluminiumstruktur mit geringem Energieverbrauch aus. Grosszügige Einstiege ermöglichen Fahrgästen ein rasches Ein- und Aussteigen. Geräumige Niederflurbereiche ermöglichen Rollstuhlfahrern, Radfahrern und Fahrgästen mit Kinderwagen oder Gepäck einen leichten Zugang. Jeder Zug verfügt über eine Klimaanlage, ein audiovisuelles Fahrgastinformationssystem, drahtlosen Internetzugang und moderne Toiletten. Um die Sicherheit zu erhöhen, sind die Züge mit Defibrillatoren und Gegensprechanlagen ausgestattet, die im Notfall einen direkten Kontakt zum Lokführer ermöglichen. Der fünfteilige Zug bietet Platz für 600 Fahrgäste, davon 279 Sitzplätze. Der FLIRT erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 160 km/h und ist mit ETCS Level 2 ausgerüstet, das die TSI-Normen und die Anforderungen an die Kollisionssicherheit erfüllt.

Die neuen Züge werden auf allen Strecken der Koleje Mazowieckie verkehren, also nach Siedlce, Łowicz, Skierniewice, Radom und Działdowo.

Bildlegende Vertragsunterzeichnung (v.l.n.r.): Arkadiusz Świerkot, Vorstandsmitglied von Stadler Polska; Katarzyna Smyk, Direktorin der Vertretung der Europäischen Kommission in Polen; Radosław Banach, Vorstandsvorsitzender von Stadler Polska; Adam Struzik, Regierungsvorsitzender der Woiwodschaft Masowien; Waldemar Kuliński, Sekretär der Woiwodschaft Masowien und Vorsitzender des Aufsichtsrats von Koleje Mazowieckie; Janina Ewa Orzełowska, Vorstandsmitglied der Woiwodschaft Masowien; Robert Stępień, Vorstandsvorsitzender der Koleje Mazowieckie; Czesław Sulima, Vorstandsmitglied der Koleje Mazowieckie.

Über Stadler

Stadler baut seit über 80 Jahren Züge. Der Anbieter von Mobilitätslösungen im Schienenfahrzeugbau, Service und Signaltechnik hat seinen Hauptsitz im ostschweizerischen Bussnang. An 8 Produktions- und 6 Engineering-Standorten sowie über 80 Servicestandorten arbeiten über 15 000 Mitarbeitende, davon über 5'600 Mitarbeitende in der Schweiz.

Das Unternehmen ist sich seiner gesellschaftlichen Verantwortung für zukunftsfähige Mobilität bewusst und steht daher für innovative, nachhaltige und langlebige Qualitätsprodukte. Die Produktpalette im Bereich der Vollbahnen und des Stadtverkehrs umfasst Highspeed-Züge, Intercity-Züge, Regio- und S-Bahnen, U-Bahnen, Tram-Trains und Trams. Überdies stellt Stadler Streckenlokomotiven, Rangierlokomotiven und Reisezugwagen her. Stadler ist der weltweit führende Hersteller von Zahnradbahnfahrzeugen.

Folgen Sie Stadler auf [LinkedIn](#), [Instagram](#), [YouTube](#), und [Facebook](#)

Medienkontakt

Stadler Rail Group

Marta Jarosińska

Leiterin Kommunikation und Marketing

Stadler Polska Sp. z o.o.

Telefon: +48 601 198 003

E-Mail: marta.jarosinska@stadlerrail.com

www.stadlerrail.com

Donata Nowakowska

Mediensprecher der "Kolei Mazowieckich - KM" sp. z o.o.

Telefon: 22 47 37 551, Mobil: +48. 661 929 207

E-Mail: d.nowakowska@mazowieckie.com.pl